

Protokoll

der Mitgliederversammlung vom 17. Juni 2011, 09.15 Uhr im „Uptown“ auf dem Gurten

Vorsitz: Marianne Furer (Co-Präsidentin)
Lukas Wälty (Co-Präsident)

Teilnehmende: 46 stimmberechtigte Mitglieder

Protokoll: Andrea Roth

- Traktandenliste:**
1. Begrüssung / Wahl der StimmenzählerInnen
 2. Protokoll der ausserordentlichen MV vom 20. Oktober 2010
 3. Jahresbericht des Vorstandes Vereinsjahr 2010/11
 4. Neustrukturierung VSL CH
 5. Neustrukturierung VSL BE
 6. Rechnung 2010
 7. Revision Finanzreglement
 8. Mitgliederbeiträge
 9. Budget 2012
 10. Wahlen
 - Vorstand
 - Präsidium
 - Delegierte VSL CH
 11. Zielsetzungen des Vorstandes Vereinsjahr 2011/12
 12. Veränderungen Homepage
 13. Anträge der Mitglieder
 14. Verschiedenes
-

Verhandlungen:

1. Begrüssung und Wahl der StimmenzählerInnen

Marianne Furer begrüsst alle Anwesenden herzlich zur Mitgliederversammlung 2011. Sie dankt der Firma „Schule und Raum“, die den Anlass mit einem namhaften Betrag unterstützt. Wichtige Themen der Mitgliederversammlung werden die Umstrukturierung des Verbandes und die Stärkung der Schulleitungen sein.

Der Termin der diesjährigen MV wurde von Mittwoch auf Freitag verschoben, damit Regierungsrat Pulver am Nachmittag anwesend sein kann. Aus dem gleichen Grund wurde die MV auf den Morgen angesetzt.

Als Stimmenzähler werden Volker Schwerdtel und Rolf Ogi bestimmt.

2. Protokoll der ausserordentlichen Mitgliederversammlung vom 20. Oktober 2010

Das Protokoll konnte auf der Homepage eingesehen werden. Es werden keine Abänderungsanträge gestellt.

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

3. Jahresbericht des Vorstandes 2010/2011

Der ausführliche Jahresbericht konnte ebenfalls auf der Homepage eingesehen werden.

<http://www.vslbe.ch/intervslbe.html>

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Der Jahresbericht wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

4. Neustrukturierung VSL CH

Jacqueline Michel erläutert die neuen Strukturen des VSL CH:

Die erste Information über die geplanten Änderungen im Verband an der MV 2010 löste bei den Mitgliedern wegen der vorgesehenen Beitragserhöhung Diskussionen aus. An der ausserordentlichen Mitgliederversammlung vom 20. Oktober 2010 stimmten die Mitglieder der geplanten Umstrukturierung und damit der Erhöhung der Beiträge zu.

Der VSL CH schrieb nach der Zustimmung der kantonalen Verbände die neuen Stellen aus und bestimmte einen Wahlausschuss. Aus dem Kanton Bern gab es keine Bewerbungen. Vertreten sind aber alle vier Regionen. Der VSL BE sucht den Kontakt zu Frau Veronika Dondi, um den Informationsfluss zu optimieren. Am 24. August wird die Delegiertenversammlung aufgrund der Vorschläge des Wahlausschusses die neuen Stellen besetzen.

Zur Wahl vorgeschlagen werden:

Ressort Führung, 30% Anstellung

Ressort Bildung/Weiterbildung, 20% Anstellung

Ressort Politik, 30% Anstellung

Ressort PR, 20% Anstellung

Bernhard Gertsch, VSL Thurgau

Peter Baumann, VSL Nidwalden

Albert Arnold, VSL Solothurn

Veronika Dondi, Murten Privatwirtschaft

5. Neustrukturierung VSL BE

Marianne Furer stellt die geplanten Strukturänderungen vor:

Der Verband geht davon aus, dass er in Zukunft weniger Mitglieder haben wird, da sich die kleineren Schulen zusammen schliessen und damit grössere Schulleitungspensen entstehen werden.

Vorgesehen ist eine Abgeltung des Präsidiums mit fünf Wochenlektionen in der Lohnklasse 15. Das Präsidium, das von einer oder zwei Personen übernommen werden kann, kann

Sekretariatsarbeiten in Zukunft weitergeben. Diese Arbeit wird nach üblichen Ansätzen entschädigt.

Für die Arbeit der Mitgliederverwaltung und der Finanzen (KassierIn) ist eine Entschädigung von Fr. 2300.- vorgesehen. Sekretariatsarbeiten werden nach Aufwand verrechnet.

Die Entschädigung für das Protokoll beträgt weiterhin Fr. 500.-.

Allen Vorstandsmitgliedern werden Sitzungsgelder und Spesen ausbezahlt.

Eine oder zwei Personen übernehmen die Verantwortung für die Homepage und die PR. Diese Verantwortlichen müssen nicht zwingend Mitglied des Vorstandes sein.

Die Mitgliederversammlung und Tagung wird von zwei bis drei Personen aus dem Vorstand organisiert. Sie werden vom Sekretariat unterstützt.

Ausser der neu vorgesehenen Entschädigung für das Sekretariat entstehen kaum Zusatzkosten für den Verband.

Von der MV werden keine Fragen gestellt.

6. Rechnung 2010

Martin Allenbach erläutert mit einer Folie die Rechnung. Sie schliesst mit einem Gewinn von Fr. 2400.65.- ab. Das Reinvermögen beträgt fast Fr. 30'000.-.

Trotz einem Rückgang der Mitgliederzahl und einem Mehraufwand für die Entschädigung des Präsidiums konnte der Verband den genannten Gewinn machen, da im Ganzen gesehen weniger Ausgaben getätigt wurden.

Der Revisionsbericht von Kurt Mühletaler und Gerhard Jeitzinger wird verlesen. Er attestiert dem Kassier eine saubere Rechnungsablage. Er stellt den Antrag, die Rechnung zu genehmigen und dem Kassier Décharge zu erteilen.

Die Rechnung wird einstimmig genehmigt und verdankt. Dem Kassier wird Décharge erteilt.

7. Revision Finanzreglement

Lukas Wälty stellt die Änderungsvorschläge des Vorstandes vor:

Art.5:

Änderung „Co-Präsidium“ in „Präsidium“.

Änderung „ MV wählt“ in „die Verteilung ist Sache des Vorstandes“

Art.6:

6a: Erhöhung Kilometerentschädigung auf Fr -.70.

Ergänzung 6b: „Art. 6a gilt auch für Mitglieder, welche Aufgaben im Auftrag des Verbandes wahrnehmen.“

Art.7:

„Entschädigung Kassier Fr. 2300.-,„ Dieser Betrag löst noch keine AHV-Beiträge aus.

7b neu: Weitere Sekretariatsarbeiten (für Präsidium, Kassier, Mitgliederverwaltung...) werden zu ortsüblichen Ansätzen nach Aufwand entschädigt.

Vorschläge aus der MV:

Anstelle der Entschädigung von „5 Lektionen“ einen festen Betrag einsetzen oder in Prozenten angeben..

Anstelle KM-Entschädigung von -.70 Hinweis auf Ansatz des Kantons einsetzen.

Die Vorschläge aus der MV werden für die nächste Mitgliederversammlung aufgenommen. Das Finanzreglement wird in der vorliegenden Form einstimmig genehmigt.

8. Mitgliederbeiträge

Bisher bezahlte der VSL BE dem VSL CH pro Mitglied Fr. 55.-, total Fr. 22'000.-.

Neu wird pro Mitglied ein Betrag von Fr. 135.-, total Fr. 48'600.- berechnet werden.

Dies hat Konsequenzen für das kommende Budget.

Bisher wurden die Beiträge berechnet:

Abgestuft nach Pensum:

bis 20% Fr. 120.-

21% - 50% Fr. 180.-

über 50% Fr. 240.-

Vorschlag für die Mitgliederbeiträge ab 2012, bei ca. 380 Mitgliedern.

Abgestuft nach Pensum:

bis 30% Fr. 200.-

31% - 60% Fr. 300.-

über 60% Fr. 400.-

Damit entsteht ein Ertrag von Fr. 114'000.-.

Die MV genehmigt die Beiträge mit grosser Mehrheit.

Lukas Wälty erwähnt, dass der Vorstand sich über die hohen Kosten der MV Gedanken macht und Einsparungsmöglichkeiten sucht. Der Vorstand wird der MV im nächsten Jahr Vorschläge unterbreiten.

9. Budget 2012

Martin Allenbach stellt das Budget für 2012 vor. Es sieht bei Einnahmen von Fr. 114'000.- und Ausgaben von Fr. 111'150 einen Überschuss von Fr. 3050.- vor.

Das Budget wird einstimmig genehmigt.

10. Wahlen

Auf die Mitgliederversammlung 2011 treten Marianne Furer und Martin Allenbach zurück. Lukas Wälty verabschiedet beide mit einem Geschenkkorb, Motto „Erholung und Entspannung“. Marianne und Martin waren langjährige, engagierte Mitglieder des Vorstandes und werden mit grossem Applaus verdankt und verabschiedet.

1. Wiederwahl Vorstandsmitglieder: Roth Andrea, Sekretärin,
Michel Jacqueline, Beisitzerin
2. Neuwahl Vorstandsmitglied: Pia Käser, Bern
Susanne Muralt, Rüegsau
Michel Weber, Thun
3. Wahl des Präsidiums: Lukas Wälty
Pia Käser

Alle Vorgeschlagenen werden einstimmig gewählt.

4. Wiederwahl eines Rechnungsrevisors: Gerhard Jeitzinger
Neuwahl einer Rechnungsrevisorin: Marisa Vifian-Haegeli
ErsatzrevisorIn: vakant
5. Wiederwahl Delegierte VSL CH: Bruni Katharina, Kaufdorf
Fredy Räber, Toffen
- Delegierte aus Vorstand: Jacqueline Michel, Meiringen
Pia Käser, Bern
6. Ersatzdelegierte: Weibel Daniel
Markus Keel
Martin Knecht

Alle Vorgeschlagenen werden einstimmig gewählt.

11. Zielsetzungen 2012

Diese konnten ebenfalls auf der Homepage eingesehen werden. Lukas Wälty erläutert die Zielsetzungen:

Im Vordergrund steht das Thema „Stärkung der Schulleitungen“. Wir wollen gegenüber der ERZ als starker Verband auftreten und mit LEBE in diesem Bereich am gleichen Strick ziehen. Ein weiteres Ziel ist die Erhöhung unserer Mitgliederzahl.

Die Zielsetzungen werden einstimmig genehmigt.

12. Veränderungen Homepage

Anpassungen auf unserer Homepage sind dringend nötig. Der Vorstand hat dies etwas vernachlässigt. Es ist Zeit, unsere Homepage auszuräumen. Folgende Änderungen werden vorgeschlagen:

Wir nehmen die „Stellenangebote“ von der Homepage und lassen Teile von „Support“ weg. Wir heben die interne Seite auf, öffnen alle Angebote für alle Homepagebesucher. Das Downloadangebot wird überprüft. Wir legen einen Unterordner „Archiv“ an, legen wichtige alte Unterlagen dort ab. „Links“ werden gelöscht. Ordner „Veranstaltungen“ umbenennen in „Agenda“.

Vorschlag aus der MV: „Formulare“ auch löschen.

Die Änderungsvorschläge werden einstimmig genehmigt.

13. Anträge der Mitglieder

Es liegen keine Anträge vor.

14. Verschiedenes

Jacqueline Michel macht auf die IKAS-Tagung vom 9./10. September im Meiringen aufmerksam. Es sind noch Plätze frei.

Nächste Mitgliederversammlung: wird noch bekannt gegeben.

Schluss der Mitgliederversammlung: 10.20 Uhr

Lyss, den 18. Juni 2011

Die Protokollführerin:

Andrea Roth